

Sich zur Rechenschaft ziehen

Chutba von
Schaich Usama al-Chayyat
Dschemadal-Achira 5, 1422 (24. August 2001)

© salaf.de, 2002. Alle Rechte vorbehalten. Kein Teil dieses Buches darf ohne eine schriftliche Genehmigung verändert, reproduziert, gedruckt oder vervielfältigt werden. Die freie Verteilung über elektronische Medien in unveränderter Form und der Druck für den privaten Gebrauch sind gewährt.

Besuchen Sie uns im Internet: www.salaf.de

Aus dem Englischen von:

Umm Imran

Die Qualität der Übersetzung variiert entsprechend der Vorlage. Fehler sind daher nicht ausgeschlossen im Vergleich zum Original, falls die Übersetzung einer Übersetzung verwendet wurde!

Haftungsausschluss:

Salaf.de hat sich selbst verpflichtet, authentisches Wissen über den Islam zu publizieren. Hierbei ist es unumgänglich über gewisse Praktiken eines islamischen Staates mit islamischer Gesetzgebung zu sprechen, die im Widerspruch zur hiesigen Ordnung stehen. Die Darstellung solcher Inhalte ist keinesfalls als Aufruf zur Umsetzung, sondern nur als Aufklärung über die islamische Sichtweise zu verstehen.

Alles Lob gebührt Allah, dem Herrn der Welten. Möge der Friede und der Segen auf dem Propheten, seiner Familie und seinen Gefährten sein.

Brüder im Islam! Fürchtet Allah und tut Gutes bevor ein Tag kommt, an dem es weder ein Handeln noch eine Freundschaft gibt. Nur die guten Taten werden gewogen, und jede Seele wird das bekommen, was sie verdient. Niemand wird ungerecht behandelt werden.

Liebe Muslime! Habt ihr gesehen, wie ein einfallsreicher und kluger Kaufmann über jedes Detail seines Geschäftes nachdenkt? Er denkt über den Gewinn, Verlust und deren Ursachen nach. Er schaut danach, wie er sein Geschäft besser führen und vor dem Niedergang bewahren kann.

So sollte ein wachsamer Muslim während seiner weltlichen Laufbahn mit all seinen vorübergehenden Stufen sein. Er sollte an jedem Punkt seines Lebens zurückblicken, was er gesagt und getan hat. Er sollte sich selber zu einer genauen Rechenschaft aufrufen und sich, falls notwendig, dementsprechend überprüfen.

Die Prüfung des eigenen Gewissens und der an das eigene Ego gerichtete Aufruf zur Rechenschaft, welcher von klugen Leuten gemacht wird, bringen großen Nutzen mit sich.

Mancher Nutzen liegt darin, dass der Mensch seine Schwächen und Fehler kennen wird, aber auch seine Stärken, gute Taten und Zeichen der Vollkommenheit sehen wird. Dies wird ihm eine Möglichkeit anbieten, einen nützlichen Plan und einen besseren Weg auszuarbeiten, den er in Zukunft befolgen wird.

Kein Wunder, dass die Methode der Selbstkontrolle eine wichtige Rolle im Leben unserer frommen Vorfahren eingenommen hat. Diese Methode zeigte sich dadurch, dass sie es selber umsetzten und andere zur Umsetzung ermutigten.

'Umar Ibn Al-Khattab - Möge Allah mit ihm zufrieden sein - sagte: „Zieht euch selber zur Rechenschaft, bevor ihr zur Rechenschaft gezogen werdet und wiegt eure Taten, bevor an jenem Tag sie für euch gewogen werden.“

Hasan Al-Basri - Möge Allah mit ihm barmherzig sein - sagte: „Der wahre Gläubige ist ein Wächter über sich selber. Er zieht fortlaufend für Allahs Wohlgefallen seine Seele zur Rechenschaft. Die Abrechnung am Tage der Auferstehung wird nur für jene schwer sein, welche das Leben in dieser Welt vergehen lassen, ohne jemals ihr eigenes Gewissen kontrolliert und sich selbst zur Rechenschaft gezogen zu haben.“

Dann erklärte er, dass das Wesentliche der Selbstkontrolle einen Gläubigen ausmacht, der nach der Ausführung einer Tat eine Pause macht und feststellt, dass er in einer Sache nachlässig ist und dann folgende Worte an sich selbst richtet: „Was will ich mit dieser Tat erreichen? Bei Allah, ich habe keine Entschuldigung für diese. Bei Allah, ich werde sie nie wieder begehen, inscha Allah!“

Unter den Angelegenheiten, die heutzutage aus der Sicht intelligenter Leute der Selbstkontrolle am meisten bedürfen, ist die Überprüfung eigener Taten während den zu Neige gehenden Ferien. Es ist eine Gelegenheit, die eine weise Person nutzt und sich selbst einige Fragen stellt, die eine aufrichtige Antwort brauchen.

Was hat jeder Mensch für sich selber, seinem Bruder und seiner Schwester in diesen letzten vergangenen Tagen gemacht?

War dieser Urlaub ein Wettrennen für gute und rechtschaffene Taten, das noch andauert oder nur eine weitere Straße, um den eigenen Vorrat an Sünden zu vermehren und seinen Speicher an falschen Taten zu bereichern?

War das eine Gelegenheit, um Wissen zu erlangen und psychologische, geistige und physische Reife zu mehren oder nur eine Zeit, die mit Faulheit verbracht wurde?

Wurden die zu den verschiedenen Ländern vorgenommenen Reisen für die Aneignung von Wissen gemacht, oder waren diese eher nur weitere Rennen für die Gunst von verbotenen und schädlichen Dingen?

War der Mann während seines Urlaubs bestrebt seinen Verpflichtungen gegenüber seiner Familie, seinen Bekannten und Verwandten nachzugehen, indem er gutmütig zu denen war, die ihn schlecht behandelten, oder indem er Frieden stiftete, wo es Disharmonie gab, und die Schwachen stärkte oder wurde er nur nachlässiger, unverschämter und ihnen gegenüber noch fremder?

Liebe Brüder! Selbstkontrolle ist eine Haltung, die man nach jeder Handlung und nach jeder Lebensstufe einnehmen sollte, wenn man sich wünscht, dass die Angelegenheiten richtig verlaufen und ein gutes Ende nehmen. So jemand wird im Diesseits und im Jenseits siegreich sein. Allah - der Erhabene - sagt:

O ihr, die ihr glaubt, fürchtet Allah; und eine jede Seele schaue nach dem, was sie für morgen vorausschickt. Und fürchtet Allah; wahrlich, Allah ist dessen wohl kundig, was ihr tut. [59:18]

Brüder im Glauben! Sich zu prüfen und zu Rechenschaft ziehen beweist Klugheit und Bestrebung für Dinge, die zu Glückseligkeit und Erfolg in den eigenen Handlungen führen können.

Fürchtet Allah und macht aufrichtig mit der Selbstkontrolle weiter, insbesondere jetzt am Ende eurer Urlaubstage, während der Wiederaufnahme eurer Pflichten und der Eröffnung eines neuen Kapitels in eurem Leben.

Ihr müsst über das Geschehene nachsinnen, euch für eine Besserung entscheiden und einen wirksamen Plan für die verbleibenden Tage eures Lebens aufstellen.

Das Lob gebührt Allah.